

»Was Broués Buch von anderen unterscheidet ist einmal der unglaubliche Quellenreichtum. So hat er ein umfassendes und detailliertes Bild der Entwicklungen, Diskussionen und Haltungen verschiedener Akteur*innen der sozialistischen und kommunistischen Bewegung gezeichnet.

Statt eine vermeintliche Neutralität in der Geschichtswissenschaft vorzugaukeln, die es nicht gibt, bezieht Broué Position. Als Internationalist geht er sehr tiefgründig auf die Entwicklungen der Kommunistischen Internationale und die Wechselwirkung zwischen der KPD und ihr ein.

Er stellt nicht nur historische Fakten dar, sondern analysiert sie, versucht aus ihnen Entwicklungstendenzen abzuleiten und diskutiert immer wieder die gewonnene Erkenntnis. Selbst wenn man seinen Schlussfolgerungen nicht an jedem Punkt voll zustimmt, bekommt man doch zumindest einen Anhaltspunkt für weitergehende Fragen und die entsprechenden historischen Grundlagen geliefert.

Aus meiner Sicht ist das Buch ein Standardwerk, das alle lesen sollten, die sich fundiert mit der revolutionären Periode bis 1923 auseinandersetzen wollen.«

Wolfram Klein, Übersetzer und Herausgeber

DIE DEUTSCHE REVOLUTION

Das 1971 in Paris erschienene und bislang nur ins Englische übersetzte Standardwerk wird nun erst mals in deutscher Sprache herausgegeben. Auf über 1.000 Seiten stellt der Historiker Pierre Broué die Ereignisse der revolutionären Periode in Deutschland bis 1923 dar. Dabei stützt er sich auf umfangreiches Originalmaterial, um die Auseinandersetzungen in der Arbeiter*innenbewegung über eine revolutionäre Politik nicht nur wiederzugeben, sondern er unterzieht sie einer Analyse. Dabei verengt er den Blick nicht auf Deutschland, sondern liefert tiefe Einblicke in die Wirkung, die die Russische Revolution auf die Arbeiter*innen in Deutschland hatte und wie die Entwicklungen der Kommunistischen Internationale die Politik der KPD in Deutschland beeinflussten, aber auch, welchen großen Einfluss die revolutionäre Bewegung auf die Geschehnisse in der Sowjetunion hatte. Immer wieder diskutiert der Autor die Entwicklungen und gibt damit einen Ansatzpunkt für Leser*innen, selbst nachzuvollziehen, was warum geschah und sich selbst ein Bild von den Ereignissen zu machen.

Broués Werk sollte und wird einen Platz im Regal aller Menschen finden, die sich ernsthaft und tiefgründig mit dem Aufschwung und dem Scheitern der deutschen Revolution in den Jahren 1917 – 23 auseinandersetzen wollen.

34,90 EURO

ISBN 978-3-96156-114-8



DIE DEUTSCHE REVOLUTION

Band 1: Von der Spaltung der

Sozialdemokratie zur Märzaktion 1921

PIERRE BROUÉ

manifest.

PIERRE BROUÉ DIE DEUTSCHE REVOLUTION

Band 1: Von der Spaltung der
Sozialdemokratie zur Märzaktion 1921

Übersetzt und eingeleitet von Wolfram Klein

PIERRE BROUÉ

(1926 - 2005) war ein französischer Historiker. In seiner Jugend schloss er sich der französischen kommunistischen Partei an und war im Widerstand gegen die Nazis, die Frankreich im Zweiten Weltkrieg besetzten, aktiv. Weil er sich den Ideen der Vierten Internationale um den russischen Revolutionär Leo Trotzki zuwandte, wurde er noch während des Kriegs aus der PCF ausgeschlossen. Bis Ende der 1980er Jahre war er Mitglied verschiedener trotzkistischer Parteien. Er lieferte bedeutende Beiträge zur Geschichte des Trotzkismus und gab in Frankreich die Schriften Leo Trozki heraus. Darüber hinaus schrieb er eine zweibändige Biographie desselben und verfasste ein ausführliches Werk zum Spanischen Bürgerkrieg sowie weitere Bücher zur Russischen Revolution und unzählige Beiträge und Artikel. 1971/72 erschien sein über 1.000 Seiten starkes Werk »Die Deutsche Revolution (1917 – 1923)« in Paris.

manifest.